



Jolina (Klasse 11, Verbundschule Hille, l.) und Romy Antonia (Klasse 4A, Grundschule Hohenstaufen Minden) stellen dem Publikum und dem Kalenderjuror Michael Freiburger ihre September-Bilder vor. Fotos: Ralf Bittner

Schüler malen ihre Gedanken zum Thema Schönheit

9.000 junge Menschen aus 64 Schulen aus dem Kreis und dem Altkreis Minden beteiligten sich an „jugend creativ“. 15 Motive finden sich im Jugend-Kunstkalender 2023.

Ralf Bittner

■ **Kreis Herford.** „Was findest du schön?“, „Gibt es Schönheit überhaupt?“ und „Wer bestimmt, was schön ist?“ lauteten die Aufgabenstellungen für die verschiedenen Altersgruppen beim 52. Internationalen Jugendwettbewerb der Volksbanken „jugend creativ“. Wie in den vergangenen Jahren gibt die Volksbank Herford-Mindener Land wieder einen Jugend-Kunstkalender mit 15 ausgesuchten Motiven heraus und zeigt eine begleitende Ausstellung mit 50 Sieger- und Kalenderbildern in ihrer Geschäftsstelle an der Arndtstraße.

Etwa 9.000 Einsendungen von 64 Schulen aus dem Geschäftsbereich der Volksbank Herford-Mindener Land waren zum Thema „Was ist schön?“ eingereicht worden.

Beteiligen konnten sich Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 13 in drei Alterskategorien mit jeweils anderem Unterthema.

Bereits im Juli waren die besten Bilder aus jeder Altersgruppe ausgewählt und die 125 Gewinnerbilder in verschiedenen Orts- und Alterswertungen ausgezeichnet worden. Die Gewinner der Kategorie „Bildgestaltung“ durften sich anschließend auf Bezirks-, Landes- und Bundesebene beweisen. Zu den sechs Landessiegern aus der Region gehören Maja (Grundschule Bustedt) und Jonas (Grundschulverbund Neesen-Kleinenbremen), die mit ihren Bildern auch auf Bundesebene überzeugten und je einen Preis gewannen.

„Für den Kalender habe ich mir die Bilder noch einmal angesehen“, sagte Künstler und Kalenderjuror Michael Frei-

burger. „Viele Bilder wären es wert gewesen, in dem Kalender zu erscheinen, aber die Bilder müssen ja auch zur jeweiligen Jahreszeit passen. Für den Dezember ist rot immer ganz schön.“ Und rot ist er, der kleine Drache, der das Dezemberblatt ziert. Das Bild stammt von Lea (Klasse 2B, Grundschule Westerenger). Ihre Erklärung zum Motiv ist ganz einfach: „Ich finde Drachen schön.“

Viele Hochformate und in zwei Fällen zwei Bilder auf einer Seite

Der Großteil der Motive ist im Hochformat. In einigen Fällen finden sich zwei Querformate auf einem Blatt, so etwa im September. „Liebenswerte Individualität“ hat Jolina (11. Klasse Verbundschule Hille)

ihr Bild genannt. Das zeigt fünf Porträts ganz unterschiedlicher Menschen. Darunter findet sich Romy Antonias (Klasse 4A, Grundschule Hohenstaufen Minden) Zeichnung „Man kann alles versuchen“. Sie zeigt eine Geisha mit knallbuntem statt weiß geschminktem Gesicht. „Beide Bilder zeigen sehr schön die Diversität menschlichen Seins“, begründete Freiburger diese Kombination. Die Ausstellung ist bis Anfang Dezember in der Volksbank, Arndtstraße 8–10, zu sehen, später in Minden und der Herforder Musikschule. Ein Gesangsensemble um Gesangslehrerin Adriana Riemann sorgte für den musikalischen Rahmen bei der Kalendermatinee.

Der 53. Wettbewerb ist bereits gestartet. Das Thema lautet „WIR. Wie sieht Zusammenhalt aus?“. Teilnahme-

schluss ist am Donnerstag, 16. Februar 2023. Infos auf www.jugendcreativ.de.

Das Titelbild stammt von Jonas (Grundschulverbund Neesen-Kleinenbremen), die Monatsbilder sind von Levin (Realschule Hausberge), Fabian (GV Neesen-Kleinenbremen), Maja (Grundschule Bustedt), Celina (Gymnasium am Markt, Bünde), Cora-Marlene (Freiherr-vom-Stein-Gymnasium, Bünde), Levin (Gymnasium am Markt, Bünde), Lotta (Grundschule Bierpohlshole Minden), Julia (Widukind-Gymnasium, Enger), Lia Loreen (Grundschule Bustedt), Jolina (Verbundschule Hille), Romy Antonia (Grundschule Hohenstaufen Minden), Linn Thoai Tyan (Verbundschule Hille), Lukas (Freiherr-vom-Stein-Gymnasium, Bünde) und Lea (Grundschule Westerenger).



Ein Gesangsensemble der Musikschule Herford sorgt mit gefühlvollen Popsongs für den musikalischen Rahmen der Eröffnung.



15 Bilder finden sich im Jugend-Kunstkalender 2023. Levin (v. l.), Jonas, Maja, Lia Loreen, Lotta, Lea, Romy Antonia, Linn Thoai, Lukas (dahinter, v. l.), Celina, Levin und Jolina zeigen ihre Arbeiten.